

Jahresbericht 2022

Nachdem wir 2021 die Waldkauzexkursion um ein Jahr verschieben mussten, konnten wir sie Anfang März 2022 endlich durchführen. Es war ein herrlicher, milder Spätwinterabend, unzählige Sterne leuchteten und fast kein Wind wehte. Ideal für eine Waldkauzexkursion dachten wir, und auch über 30 Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Aber es kommt nicht immer so, wie wir denken, wenn man in der Natur unterwegs ist. Kein einziger Waldkauz liess sich hören oder sehen, nachdem sie die Woche davor und auch zwei Tage danach (ich konnte es nicht lassen nochmals hochzugehen) laut durch den Wald riefen. Vielleicht war auch für sie der Sternenhimmel zu schön, um was anderes zu tun als in die Sterne zu gucken?

Die Jahresversammlung fand auch letztes Jahr 2022 noch einmal schriftlich statt. Leider auch ohne unseren langjährigen Revisor Peter Jünger. Peter verstarb am 26.2.22 im Alter von 76 Jahren. Mit grosser Dankbarkeit gedenken wir ihm und seiner geduldischen und gewissenhaften Arbeit als Revisor für unseren Verein.

Im Mai bei unserer Frühjahrsexkursion wanderten 22 Personen durch die Rebberge.



Herrliches Frühlingswetter und reger Vogelgesang begleitete die Exkursion und als Highlight zeigte sich die Zaunammer, bei uns im Thurgau doch eine seltene Art. Im Juni fand dann noch eine Exkursion bei den Bommer Weihern statt. Teich- und Sumpfrohrsänger, Gartengrasmücke, Rohrammern, Goldammern, um nur einige zu nennen, beglückten uns mit ihrem Gesang und der Baumfalke ist einfach immer wieder wunderschön zu beobachten.

Auch im Jahr 2022 wurden durch den NaVo mehr als 30 Schleiereulen- und Turmfalkenkästen kontrolliert. Drei Schleiereulenbruten wurden gefunden und die Jungvögel beringt und vermessen. Auch über zehn Turmfalkenbruten durften wir uns freuen. Aber auch andere Höhlenbrüter sind auf Unterstützung angewiesen. Für die Mauersegler konnten an zwei Standorten in Weinfelden sieben bzw. fünf Nistkästen geschaffen werden. Ein Standort ist das BBZ Weinfelden an dessen Ostseite gleich sieben neue Nisthilfen für Mauersegler angebracht wurden. Bei der fachlichen Beratung zu den Nistkästen unterstützte der NaVo Weinfelden Andreas Weber vom BBZ Weinfelden. Die Montage wurde mit Hilfe der örtlichen Feuerwehr in schwindelerregender Höhe ausgeführt. Nun bleibt zu hoffen, dass sich der Mauersegler, der in der Nähe bereits brütet, auch diesen bereitgestellten Standort als Nistplatz aussucht.

Der Abriss des Choleturms, und mit ihm die Brutplätze für die grösste Dohlenkolonie in der Umgebung Weinfelden wurde 2022 Realität. Auf Bitte vom NaVo Weinfelden hat sich Nina Moser vom TVS um Ersatzstandorte bemüht. Anfang 2022 konnten dann Ersatzbrutkästen an Hochspannungsmasten, der Eisenbahnbrücke über der Thur und in Bäumen aufgehängt



werden. Im Hochsommer, nach der Brutsaison der Dohlen, wurde dann der Choleturm abgerissen. Nun hoffen wir, dass die Dohlen in der kommenden Brutsaison ihre neuen Brutkästen beziehen werden! Der NaVo Weinfelden unterstützte dieses Projekt mit 2800 CHF.

Auch der Gartenrotschwanz, einst ein häufiger Vogel der Streuobstwiesen, wird im Thurgau oft nur noch während des Vogelzuges gesehen. Auch am Ottenberg sieht man den Vogel nur noch selten. Damit der faszinierende Vogel wieder heimisch wird, hat der Navo zusammen mit Jürg Tanner in seinem Obstgarten im Weerstein, einige von ihm angefertigte Spezialnistkästen aufgehängt. Der Erfolg liess nicht lange auf sich warten. Eine erste Gartenrotschwanzbrut fand bereits im Jahr 2021 statt. Das motivierte uns bei vier weiteren Landwirten insgesamt 25 Nistkästen für den Gartenrotschwanz aufzuhängen. Gartenrotschwänze sind als Insektenjäger auf eine lückige Vegetation angewiesen und profitieren von einer strukturreichen Landschaft mit Sitzwarten, Nistgelegenheiten und einem reichen Insektenangebot. Solche wertvolle Landschaftselemente gibt es am Weerstein noch - wurde doch gerade dieses Jahr die Hecke von unserem Vorstandsmitglied Willi Rechsteiner als Siegerhecke der ersten Thurgauer Heckenmeisterschaft erkoren!



Unter dem Jahr wurde wieder an verschiedenen Anlässen die Neophytenbekämpfung und Entbuschung in der Güttingersreuti weitergeführt, Büsche zurückgeschnitten und nach dem Wiesenschnitt im Herbst die Streue auf grosse Haufen zusammengereicht. Insgesamt kamen gegen 100 Arbeitsstunden zusammen! Im Herbst wurden dann auch die 646 Singvogelnistkästen gereinigt, welche nicht nur bei Meisen, Spatzen und Kleiber beliebt waren, sondern auch einigen Siebenschläfern, Mäusen und Fledermäusen einen Schlafplatz boten. So viel Einsatz für unseren Verein und die Natur ist nicht selbstverständlich und wir danken euch allen von ganzem Herzen für die geleistete Arbeit. Eure Mitarbeit motiviert uns immer wieder aufs Neue, uns für den NaVo Weinfelden und die Natur in der Region einzusetzen.

Auch im Hintergrund wurde viel gearbeitet. Das Spezialfondreglement wurde ausgearbeitet und kommt an der Jahresversammlung 2023 zur Abstimmung.

Im Namen des Vorstandes bedanken wir uns an dieser Stelle herzlich bei allen Mitgliedern/innen, die uns in Form von Arbeitskraft, Ihrer Mitgliedschaft und grosszügigen Spenden unterstützen und hoffen, dass wir uns bald wieder einmal in der Natur sehen können. Wenn Sie sich auch aktiv für die Natur in unserem Helferteam einsetzen möchten, melden Sie sich doch bitte bei Stephan Lüscher.



Bettina Almasi (Vizepräsidentin) und Stephan Lüscher (Präsident)
Februar 2023